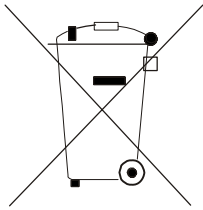


**INSTALLATIONS- UND
BEDIENUNGSANLEITUNG**

INTELLIGENTER ZENTRAL- CONTROLLER

SCC-16





Achtung:

An Ihrem Produkt ist dieses Symbol angebracht. Es weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Geräte nicht gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden sollen, sondern dass sie in spezialisierte Sammelstelle gesondert zurückzugeben sind.

A. Informationen zur Entsorgung für private Benutzer

1. In der Europäischen Union

Achtung: Dieses Gerät nicht mit normalem Hausmüll entsorgen!

Nach einer neuen EU-Richtlinie, die die richtige Vorgehensweise für Rücknahme, Handhabung und Wiederverwendung gebrauchter elektrischer und elektronischer Geräte festlegt, müssen alte elektrische und elektronische Geräte gesondert entsorgt werden.

Nach der Einführung der Richtlinie in den EU-Mitgliedstaaten können nun private Haushalte ihre gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräte an festgelegten Sammelstellen unentgeltlich abgeben.*

In einigen Ländern* können Sie alte Geräte eventuell auch bei Ihrem spezialisierten Händler abgeben, falls Sie ein neues, vergleichbares Gerät kaufen.

*) Weitere Details erhalten Sie von Ihrem Gemeindeamt.

Enthalten Ihre gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräte Batterien oder Akkumulatoren, sollten Sie diese zunächst herausnehmen und gemäß einer gültigen örtlichen Verordnung gesondert entsorgen.

Mit der vorschriftsmäßigen Entsorgung tragen Sie zur korrekten Sammlung, Handhabung und Verwendung alter Geräte bei. Durch fachgerechte Entsorgung vermeiden Sie eventuelle schädliche Einwirkungen auf die Umwelt und Gesundheit.

2. In anderen Ländern außerhalb der Europäischen Union

Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Gemeindeamt hinsichtlich der richtigen Vorgehensweise bei der Entsorgung dieses Gerätes.

B. Informationen zur Entsorgung für industrielle Benutzer

1. In der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Erzeugnis für Gewerbezwecke benutzt haben und jetzt möchten Sie es entsorgen:

Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, der Sie über die Rückgabe des Erzeugnisses informieren kann. Möglicherweise müssen Sie die Abnahme und das Recycling bezahlen. Kleine Produkte (und kleine Mengen) können gebührenfrei sein.

2. In sonstigen Ländern außerhalb der EU

Informieren Sie sich bei Ihrem Gemeindeamt über die richtige Vorgehensweise bei der Entsorgung dieses Gerätes.

INHALTSVERZEICHNIS

ANWEISUNGEN FÜR DIE BENUTZER	2
1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	3
1.1 Funktionen im Überblick	3
1.2 Kommunikationsnetzwerk.....	3
1.2.1 Verkabelung der Geräte.....	3
2. LCD-DISPLAY	4
2.1 Aussehen des LCD-Displays.....	4
2.2 Bedeutung der Symbole im LCD-Display	4
3. TASTEN.....	6
3.1 Beschreibung der Tasten	6
3.2 Beschreibung der Tastenfunktion	6
4. BEDIENUNGSPLAN.....	7
5. BETRIEBZUSTAND DER INNENEINHEIT UND BEDIENUNGSMODUS ANZEIGEN.....	7
5.1 Betriebszustand der Inneneinheit anzeigen.....	7
5.2 Bedienungsmodus.....	8
5.2.1 Individuelle Bedienung	8
5.2.2 Zentrale Bedienung.....	9
5.2.3 Alle Geräte ein-/ausschalten	10
5.3 Bedienung	10
5.3.1 Ein/Aus	10
5.3.2 Betriebsart	11
5.3.3 Temperatur einstellen (▲ / ▼).....	11
5.3.4 Gebläse	12
5.3.5 Timer.....	12
5.3.6 Uhrzeit	18
5.3.7 Bedienung sperren.....	20
5.3.8 Tastensperre (Kindersicherung).....	27
5.3.9 Zwischen Grad Celsius/Fahrenheit wechseln	28
6. FEHLERANZEIGE	28
7. INSTALLATION UND KONFIGURATION.....	30
7.1 Installation	30
7.1.1 Masszeichnung für die Installation	30
7.1.2 Anschlüsse.....	30
7.1.3 Kommunikationskabel bereitstellen und anschließen	31
7.1.4 Installation.....	31
7.2 Geräte verbinden.....	33
7.3 Anschlussnummer und Adresse der Inneneinheit konfigurieren und betrachten.....	33
7.4 Bezeichnungen.....	35

ANWEISUNGEN FÜR DIE BENUTZER

- Die Stromversorgung für alle Inneneinheiten muss einheitlich sein.
- Die Kabel-Fernbedienung niemals direktem Sonnenlicht oder feuchter Umgebung (z. B. Wäscherei) aussetzen. Die Kabel-Fernbedienung muss gemäß den einschlägigen gültigen Normen und Vorschriften installiert werden.
- Ist der Aufstellungsort für die Klimaanlage elektromagnetischen Störeinflüssen ausgesetzt, muss das Signal-/Kommunikationskabel aus verdrehten Leiterpaaren bestehen und mit Abschirmung versehen sein.
- Personen (inkl. Kinder) mit geminderten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit ungenügenden Kenntnissen und Erfahrungen sollten die Kabel-Fernbedienung nicht ohne Aufsicht verwenden, wenn sie durch die Person nicht unterwiesen wurden, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit der Kabel-Fernbedienung spielen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kommunikationskabel an der richtigen Steckverbindung angeschlossen ist, sonst kann ein Kommunikationsfehler auftreten.
- Schützen Sie die Kabel-Fernbedienung vor Stößen und Fällen und zerlegen Sie sie nicht zu oft.
- Die Kabel-Fernbedienung nie mit nassen Händen betätigen.

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

1.1 Funktionen im Überblick

Dieser intelligente Zentral-Controller ist für Klimaanlage der Baureihe New UNI DC Inverter bestimmt und kann bis zu 16 Gerätesätze mit max. 16 Inneneinheiten bedienen.

Mithilfe dieses intelligenten Zentral-Controllers können Betriebsparameter von Inneneinheiten, z. B. Ein-/Ausschalten, Betriebsart, Gebläsedrehzahl usw., betrachtet und eingestellt werden, und zwar sowohl individuell bei einem Gerät, als auch zentral bei allen Geräten gleichzeitig. Für eine bequeme Bedienung der Klimaanlage kann auch ein wochenbezogener Betriebsplan erstellt werden. Auch die Bedienung von ausgewählten Funktionen lässt sich durch Fernsteuerung blockieren.

- a. Individuelle Bedienung: Dient zur Bedienung der Betriebsparameter für die ausgewählte Inneneinheit.
- b. Zentrale Bedienung: Dient zur Bedienung der Betriebsparameter für alle Inneneinheiten gleichzeitig.
- c. Sperre bei individueller oder zentraler Bedienung: Dient zum Sperren der Einstellung für die ausgewählten Betriebsparameter der Inneneinheit.
- d. Wochen-Timer für individuelle oder zentrale Bedienung: Dient zum Einstellen der EIN/AUS-Zeit des Gerätes mithilfe der Fernsteuerung.
- e. Uhrzeit: Dient zum Einstellen und Anzeigen von Wochentag, Stunde und Minute.

Nachdem der Controller konfiguriert worden ist, können Inneneinheiten online kontrolliert und Parametereinstellungen für aktuelle Betriebsart, Soll-Temperatur, Gebläsedrehzahl, Wochen-Timer, Sperrfunktion usw. angezeigt und geändert werden. Im Falle einer Störung werden ein Fehlersymbol und das entsprechende Fehlercode im Display des Controllers angezeigt, um den Benutzer auf die Störung hinzuweisen, so dass dieser Abhilfe schnell schaffen kann.

Dieser intelligente Zentral-Controller kann am Gerät über ein Kommunikationskabel angeschlossen werden. Es wird kein spezielles Kommunikationsmodul benötigt, wodurch die Installation des Controllers außerordentlich erleichtert und vereinfacht wird.

1.2 Kommunikationsnetzwerk

1.2.1 Verkabelung der Geräte

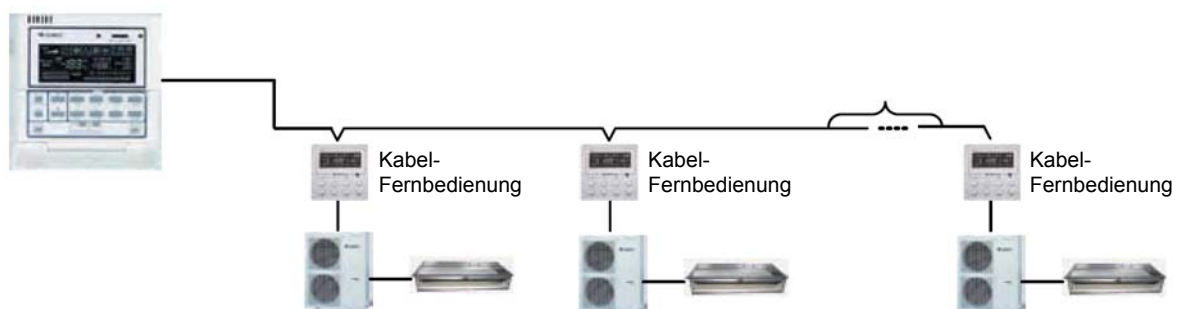


Abb. 1.1: Verkabelungsplan

2. LCD-DISPLAY

2.1 Aussehen des LCD-Displays







Abb. 2.1: Aussehen des LCD-Displays

2.2 Bedeutung der Symbole im LCD-Display



Abb. 2.2: Bedeutung der Symbole im LCD-Display

Tabelle 2.1: Bedeutung der Symbole im LCD-Display

Nr.	Bezeichnung	Beschreibung
1	Gebläsedrehzahl	Zeigt die Gebläsedrehzahl der Inneneinheit (hoch, mittel, niedrig oder automatisch) an.
2	Betriebsart	Zeigt die Betriebsart der Inneneinheit an: Automatik () , Kühlen () , Entfeuchten () , Gebläse () und Heizen ()
3	Systemuhr	Zeigt die aktuelle Uhrzeit (Stunde und Minute) im 24-Stunden-Format sowie den Wochentag (SUN (Sonntag) – SAT (Samstag)) an.
4	Sperre	Zeigt die gesperrten Funktionen an: "ALL" (alle), "TEMP" (Temperatur), "MODE" (Betriebsart) und "ON/OFF" (Ein/Aus).
5	Wochen-Timer	Zeigt den eingestellten Zeitabschnitt (Schritt: 0,5 Stunden), der sich wöchentlich wiederholt.
6	Soll-Temperatur / Code der Inneneinheit	Zeigt Soll-Temperatur, Code der Inneneinheit (01-16) und Symbole für Grad Celsius oder Grad Fahrenheit an.
7	Bedienungsmodus	Während des zentralen Bedienungsmodus wird "CENTER", während des individuellen Bedienungsmodus wird nichts angezeigt.
8	Raumtemperatur / serieller Anschluss	Zeigt Raumtemperatur, seriellen Anschluss und Symbole für Grad Celsius oder Grad Fahrenheit an.
9	Code der Inneneinheit und EIN/AUS-Zustand	Die Nummern bezeichnen die Codes der Inneneinheiten, die angezeigt werden, wenn sich die entsprechende Inneneinheit im Online-Zustand befindet; das Symbol "  " bezeichnet den EIN/AUS-Zustand der Inneneinheit. Das Symbol leuchtet/erlischt, wenn das Gerät ein-/ausgeschaltet wird.
10	Störung, Kindersicherung	Zeigt den Fehlercode, wenn eine Störung auftritt, sowie "CHILD LOCK", wenn die Kindersicherung aktiviert ist (Tasten gesperrt).

3. TASTEN

3.1 Beschreibung der Tasten

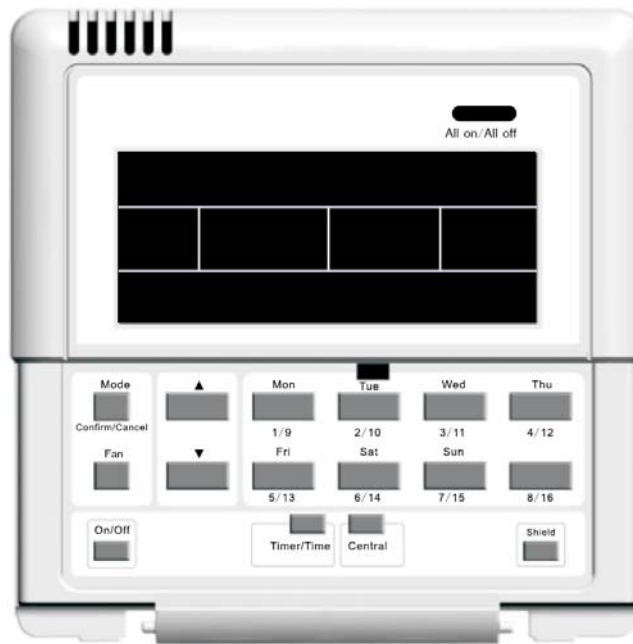


Abb. 3.1: Beschreibung der Tasten

3.2 Beschreibung der Tastenfunktion

Tabelle 3.1: Tastenfunktion

Nr.	Bezeichnung	Beschreibung der Funktion
1	Mode (Betriebsart)	Wird zum Umschalten verschiedener Betriebsarten benutzt.
2	Fan (Gebläse)	Wird zum Einstellen der hohen, mittleren, niedrigen oder automatischen Drehzahl benutzt.
3	On/Off Ein/Aus	Wird zum Ein-/Ausschalten der Inneneinheit benutzt.
4	▲	1. Bei individueller/zentraler Bedienung: Wird zum Einstellen der Soll-Temperatur für die Inneneinheit im Bereich von 16–30 °C benutzt. 2. Beim Einstellen des Timers: Wird zum Einstellen eines Zeitabschnittes im Bereich von 0 bis 24 Stunden benutzt. 3. Beim Einstellen der Uhrzeit: Wird zum Einstellen von Stunden (0–23) und Minuten (0–59) benutzt.
5	▼	
6	Mon 1/9 (Mon 1/9)	Wird zum Umschalten zwischen Gerät 1 und Gerät 9 benutzt. Beim Einstellen des Timers oder der Uhrzeit bezeichnet Montag.
7	Tue 2/10 (Die 2/10)	Wird zum Umschalten zwischen Gerät 2 und Gerät 10 benutzt. Beim Einstellen des Timers oder der Uhrzeit bezeichnet Dienstag.
8	Wed 3/11 (Mit 3/11)	Wird zum Umschalten zwischen Gerät 3 und Gerät 11 benutzt. Beim Einstellen des Timers oder der Uhrzeit bezeichnet Mittwoch.
9	Thu 4/12 (Don 4/12)	Wird zum Umschalten zwischen Gerät 4 und Gerät 12 benutzt. Beim Einstellen des Timers oder der Uhrzeit bezeichnet Donnerstag.
10	Fri 5/13 (Fre 5/13)	Wird zum Umschalten zwischen Gerät 5 und Gerät 13 benutzt. Beim Einstellen des Timers oder der Uhrzeit bezeichnet Freitag.

Nr.	Bezeichnung	Beschreibung der Funktion
11	Sat 6/14 (Sam 6/14)	Wird zum Umschalten zwischen Gerät 6 und Gerät 14 benutzt. Beim Einstellen des Timers oder der Uhrzeit bezeichnet Samstag.
12	Sun 7/15 (Son 7/15)	Wird zum Umschalten zwischen Gerät 7 und Gerät 15 benutzt. Beim Einstellen des Timers oder der Uhrzeit bezeichnet Sonntag.
13	8/16	Wird zum Umschalten zwischen Gerät 8 und Gerät 16 benutzt.
14	Timer/Time (Timer/Uhrzeit)	Wird zum Einstellen des Timers für das Ein-/Ausschalten der ausgewählten Inneneinheit sowie zum Einstellen der Systemuhr benutzt.
15	Central (Zentral)	Wird zum Umschalten zwischen den Modi individuelle/zentrale Bedienung benutzt.
16	Shield (Sperrung)	Wird zum Sperren von einzelnen oder allen Funktionen an einer Inneneinheit oder einer Gruppe von Inneneinheiten benutzt.
17	All on/off (Alle Ein/Aus)	Wird zum Ein-/Ausschalten aller Inneneinheiten benutzt.

4. BEDIENUNGSPLAN

Das folgende Bild zeigt die Vorgehensweise zur Bedienung mit dem intelligenten Zentral-Controller.

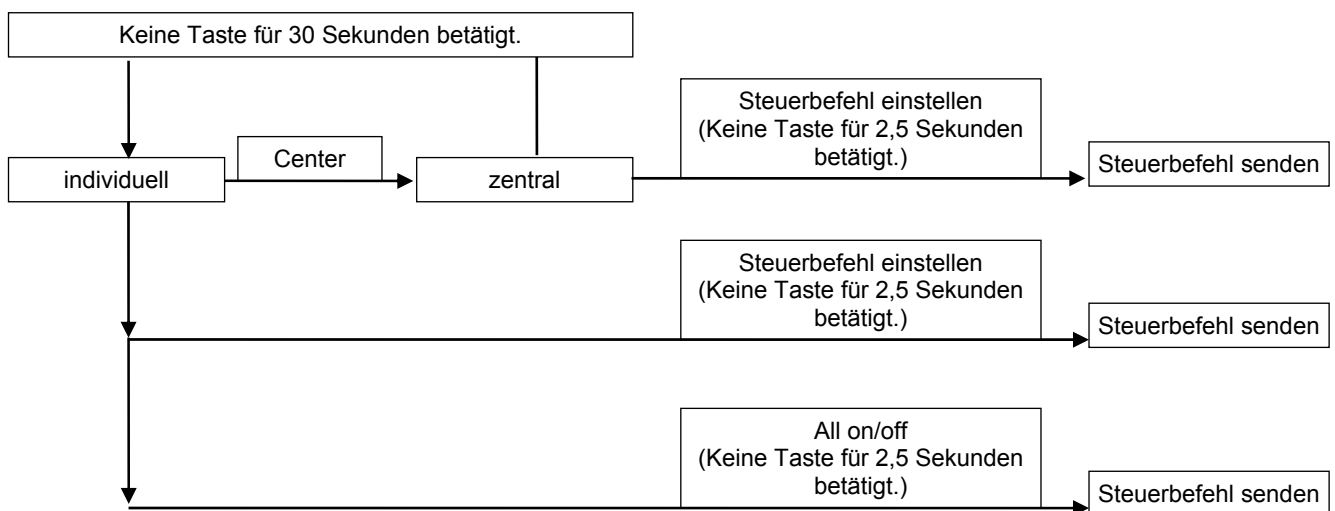


Abb. 4.1: Bedienungsplan zur Bedienung mit dem intelligenten Zentral-Controller

5. BETRIEBZUSTAND DER INNENEINHEIT UND BEDIENUNGSMODUS ANZEIGEN

5.1 Betriebszustand der Inneneinheit anzeigen

Im Display sieht man normalerweise, dass der niedrigste Code der Online-Inneneinheiten blinkt und Betriebszustand, Soll-Temperatur, Sperrzustand usw. der Inneneinheit angezeigt wird. Durch Drücken der entsprechenden Taste mit dem Code der Inneneinheit kann jedoch zu einem anderen gewünschten Gerät gewechselt werden. (Im Offline-Zustand des gewünschten Gerätes wird diese Operation nicht durchgeführt, und es wird "no" angezeigt.)

Die Vorgehensweise zum Anzeigen des Betriebszustands der Inneneinheit siehe Abb. 5.1:



Das angezeigte Ausgangsgerät ist dieses mit dem niedrigsten Code.



Die Taste "2/10" drücken, um das Gerät Nr. 2 auszuwählen.



Die Taste "2/10" wieder drücken, um das Gerät Nr. 10 auszuwählen.

Abb. 5.1: Betriebszustand der Inneneinheit anzeigen

5.2 Bedienungsmodus

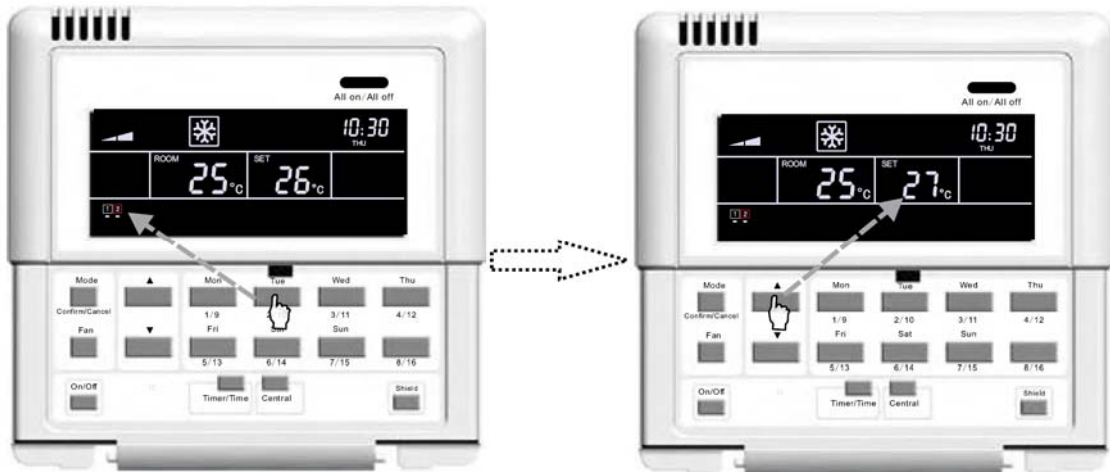
5.2.1 Individuelle Bedienung

Die gewünschte Inneneinheit mithilfe der Taste mit dem Gerätecode auswählen. Der Code des ausgewählten Gerätes blinkt im Display.

Den Betriebszustand der Inneneinheit einstellen und Steuerbefehle, zum Beispiel Ein/Aus, Betriebsart, Gebläse, ▲ / ▼ oder Sperre, senden. Der Steuerbefehl wird gesendet, falls keine weitere Einstellungsänderung innerhalb von 2,5 Sekunden erfolgte.

30 Sekunden nach dem Absenden des Steuerbefehls erscheinen die eingestellten Parameter der Inneneinheit.

Temperatur bei individueller Bedienung einstellen, siehe Abb. 5.2:



Durch Drücken der Taste mit dem Code der Inneneinheit das gewünschte Gerät auswählen.

Durch Drücken der Taste "▲" oder "▼" die gewünschte Temperatur einstellen.

Abb. 5.2: Soll-Temperatur bei individueller Bedienung einstellen

Andere Einstellungen siehe Beschreibung im jeweiligen Abschnitt.

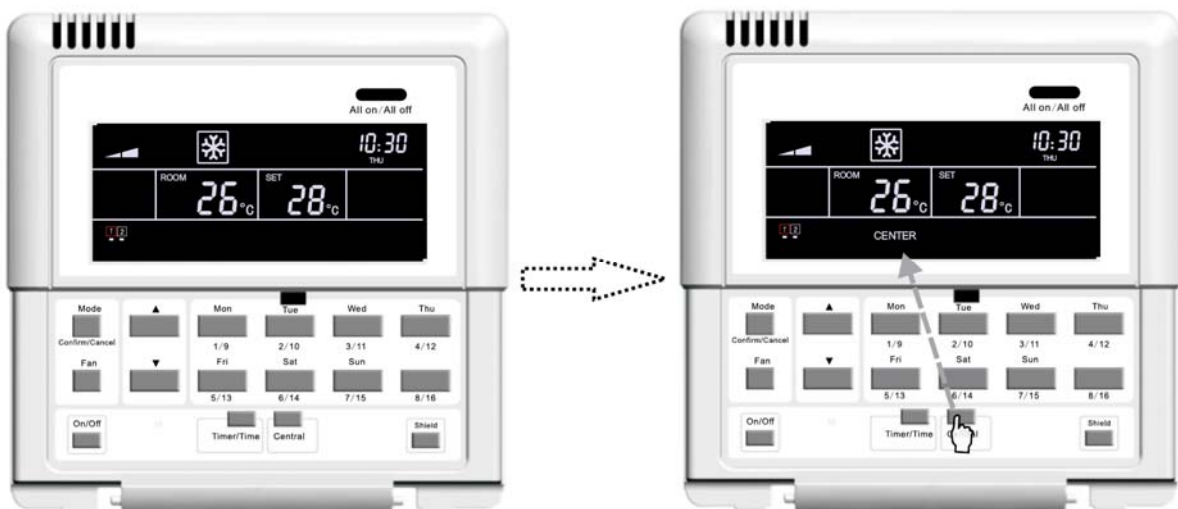
5.2.2 Zentrale Bedienung

Die Central-Taste drücken, um zur zentralen Bedienung aller Geräte zu wechseln. Im LCD-Display wird "CENTER" angezeigt.

Den Betriebszustand der Inneneinheiten einstellen und Steuerbefehle, zum Beispiel Ein/Aus, Betriebsart, Gebläse, ▲ / ▼ oder Sperre, senden. Der Steuerbefehl wird zu allen Inneneinheiten abgesendet, falls keine weitere Einstellungsänderung innerhalb von 2,5 Sekunden erfolgte.

30 Sekunden nach dem Absenden des Steuerbefehls oder durch Drücken der Central-Taste erlischt das Icon "CENTER", und die individuelle Bedienung wird wiederhergestellt. Die eingestellten Parameter der aktuell ausgewählten Inneneinheit werden angezeigt.

Wechsel zur zentralen Bedienung siehe Abb. 5.3:



Das angezeigte Ausgangsgerät ist dieses mit dem niedrigsten Code.

Die Central-Taste drücken, um zur zentralen Bedienung zu wechseln.

Abb. 5.3: Zur zentralen Bedienung wechseln

Temperatur bei zentraler Bedienung einstellen, siehe Abb. 5.4:



Die Central-Taste drücken, um zur zentralen Bedienung zu wechseln.



Durch Drücken der Taste "▲" oder "▼" die gewünschte Temperatur einstellen.



Dieser Einstellmodus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch erneutes Drücken der Central-Taste beendet.

Abb. 5.4: Temperatur zentral einstellen

Andere Einstellungen siehe Beschreibung im jeweiligen Abschnitt.

5.2.3 Alle Geräte ein-/ausschalten

Die aktuelle Inneneinheit, die ein-/ausgeschaltet ist, wird durch Drücken der Taste "All on/All off" während der Anzeige von "CENTER" im LCD-Display auf alle Fälle aus-/eingeschaltet, und 2,5 Sekunden später wird ein Steuerbefehl auf Grund der Einstellungen der Inneneinheit (bestehend aus: Ein/Aus, Betriebsart, Gebläse, ▲ / ▼ und Sperre) zu allen Inneneinheiten gesendet.

5.3 Bedienung

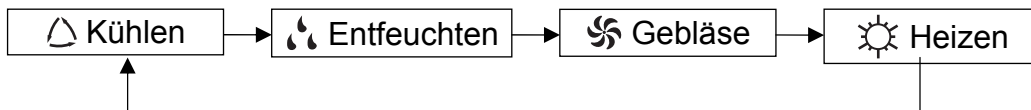
5.3.1 Ein/Aus

Das Gerät wird sowohl bei individueller als auch zentraler Bedienung durch Drücken der Taste "On/Off" ein-/ausgeschaltet. Der Steuerbefehl wird gesendet, wenn die Einstellung innerhalb von 2,5 Sekunden nicht geändert wird.

Hinweis: Für Inneneinheiten der Baureihe New UNI DC Inverter gilt es, dass das Gerät bei einem Fehler oder Betriebsmodikonflikt zum ausgeschalteten Betriebszustand zurückkehrt, ungeachtet dessen, ob ein Ein- oder Aus-Steuerbefehl gesendet wird.

5.3.2 Betriebsart

Bei eingeschaltetem Gerät wechselt seine Betriebsart bei individueller sowie zentraler Bedienung durch Drücken der Mode-Taste zyklisch in der folgenden Reihenfolge.



Vorgehensweise zur Auswahl der Betriebsart siehe Abb. 5.5:



Abb. 5.5: Betriebsart einstellen

Befindet sich ein Geräte der Baureihe New UNI DC Inverter in der automatischen Betriebsart, kann es über den intelligenten Zentral-Controller überwacht werden.

5.3.3 Temperatur einstellen (▲ / ▼)

Ist das Gerät eingeschaltet und befindet sich nicht im Timer- oder Uhrzeit-Einstellmodus, lässt sich die Soll-Temperatur bei individueller oder zentraler Bedienung folgendermaßen einstellen: Die Taste "▲" drücken, um die Soll-Temperatur zu erhöhen. Die Taste "▼" drücken, um die Soll-Temperatur zu verringern. Wird die Taste "▲" oder "▼" gedrückt und gedrückt gehalten, erhöht/verringert sich die Soll-Temperatur alle 300 Millisekunden um 1 °C. Temperaturbereich für jede Betriebsart: 16–30 °C

Vorgehensweise zum Einstellen der Temperatur siehe Abb. 5.6:



Abb. 5.6: Temperatur einstellen

5.3.4 Gebläse

Bei eingeschaltetem Gerät wechselt die Gebläsedrehzahl bei individueller sowie zentraler Bedienung durch Drücken der Fan-Taste zyklisch in der folgenden Reihenfolge.

Vorgehensweise zur Auswahl der Gebläsedrehzahl siehe Abb. 5.7:

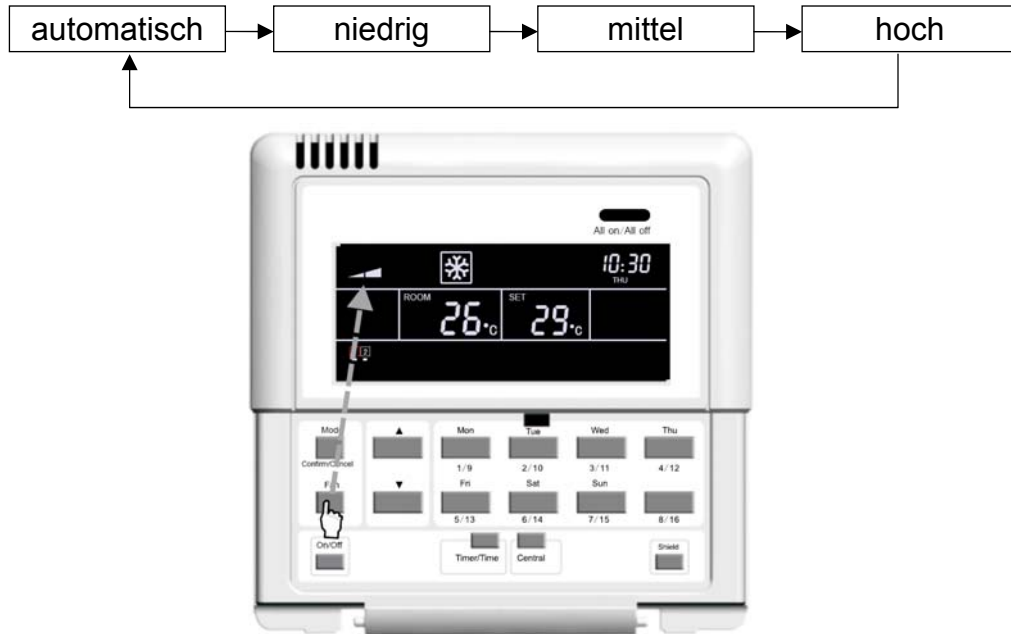


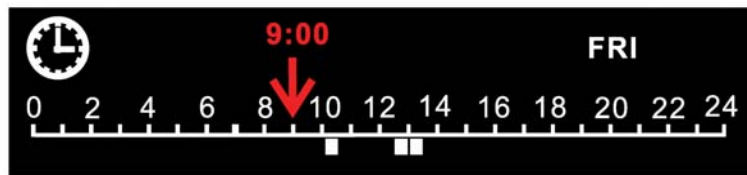
Abb. 5.7: Gebläsedrehzahl einstellen

5.3.5 Timer

Der Timer (Wochen-Timer) hat einen Wochen-Zyklus und ermöglicht es, eine Ein-/Ausschaltzeit (in Schritten je 0,5 Stunden) für einen oder mehrere Wochentage sowie mehrere Zeitabschnitte für einen einzigen Tag einzustellen, und dann auf Grund dieser Einstellungen jede Woche zu arbeiten.

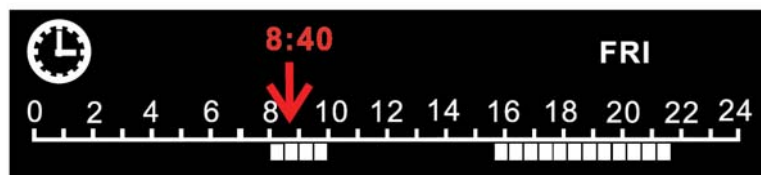
Beschreibung der Funktion des Wochen-Timers:

- a. Bei eingestelltem Wochen-Timer wird das Gerät automatisch ein-/ausgeschaltet, sobald die eingestellte Zeit beginnt/endet. Beispiel: Aktuelle Uhrzeit: Freitag 9:00 Uhr, Timer-Einstellung siehe Abb. unten. Das Gerät schaltet sich um 10:00 Uhr ein, um 10:30 Uhr aus, dann um 12:30 wieder ein und um 13:30 aus.



- b. Der Wochen-Timer kollidiert nicht mit manuellem Ein-/Ausgeschalten, das Gerät kann also auch dann manuell ein-/ausgeschaltet werden, wenn der Wochen-Timer eingestellt ist, und kann gleichzeitig gemäß den Einstellungen des Wochen-Timers ein-/ausgeschaltet werden.

Beispiel: Der Wochen-Timer ist nach Abb. unten eingestellt, d. h. von 8:00 bis 10:00 Uhr und von 15:30 bis 21:30 Uhr, aktuelle Uhrzeit: Freitag, 8:40 Uhr, und das Gerät wird manuell ausgeschaltet. Dann schaltet sich das Gerät um 15:30 Uhr automatisch ein, um 21:30 schaltet es sich aus (falls keine andere Einstellung mittlerweile erfolgt).



5.3.5.1 Wochen-Timer bei individueller Bedienung einstellen

Während des individuellen Bedienungsmodus durch Drücken der Timer/Time-Taste zur Schnittstelle für das Einstellen des Wochen-Timers wechseln. Es blinkt "*" ("*" bezeichnet MON (Mon), TUE (Die), WED (Mit), THU (Don), FRI (Fre), SAT (Sam) oder SUN (Son)). Die entsprechende Wochentag-Taste drücken, um den Wochentag auszuwählen. Dann die Timer/Time-Taste drücken, um die gewünschte Zeit einzustellen, und einen Zeitabschnitt durch Drücken von "▲" oder "▼" einstellen. Anschließend die Confirm/Cancel-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen (die Einstellung wird nicht gespeichert, falls diese Taste nicht gedrückt wird). Auf die gleiche Art und Weise können mehrere Zeitabschnitte für einen Tag eingestellt werden. Nach erfolgter Einstellung die Timer/Time-Taste drücken, um das Einstellen abzuschließen, sonst wird das Einstellen nach 30 Sekunden automatisch beendet.

Wochen-Timer bei individueller Bedienung einstellen, siehe Abb. 5.8.



Während des individuellen Bedienungsmodus die Timer/Time-Taste drücken, um zum Timer-Einstellmodus zu wechseln.



Durch Drücken der entsprechenden Wochentag-Taste den gewünschten Wochentag auswählen.



Durch Drücken der Taste "▲" oder "▼" einen Zeitabschnitt einstellen.



Die Timer/Time-Taste wieder drücken, um zur Schnittstelle für das Einstellen der Zeit zu wechseln.

(Fortsetzung)



Die Confirm/Cancel-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen/zu löschen.

Der Einstellmodus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch erneutes Drücken der Timer/Time-Taste verlassen.

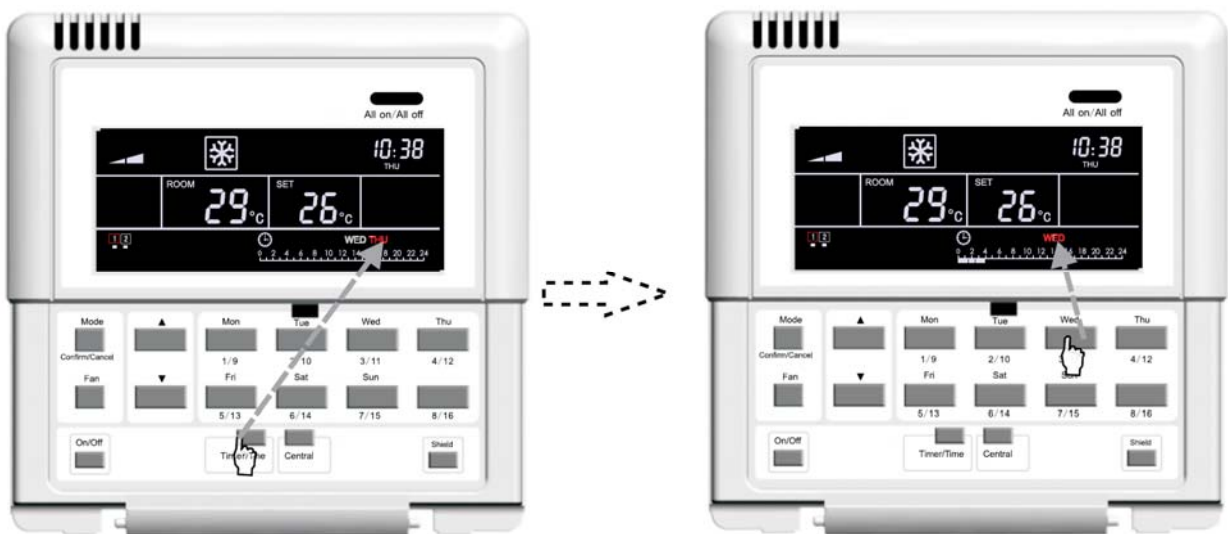
Abb. 5.8: Wochen-Timer bei individueller Bedienung einstellen

5.3.5.2 Einstellungen des Wochen-Timers bei individueller Bedienung löschen

Während des individuellen Bedienungsmodus durch Drücken der Timer/Time-Taste zur Schnittstelle für das Einstellen des Wochen-Timers wechseln. Es blinkt "*" ("*" bezeichnet MON (Mon), TUE (Die), WED (Mit), THU (Don), FRI (Fre), SAT (Sam) oder SUN (Son)). Dann die Confirm/Cancel-Taste drücken, um die Zeiteinstellung (d. h. den für diesen Tag eingestellten Zeitabschnitt) zu löschen, weiterhin die Wochentag-Taste drücken, um zum Löschmodus zu wechseln, und anschließend die Confirm/Cancel-Taste drücken, um die Einstellung für den jeweiligen Tag zu löschen.

Nachdem die Einstellung gelöscht worden ist, wird die Schnittstelle für das Einstellen des Wochen-Timers wiederhergestellt. Diese Schnittstelle wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch zweimaliges Drücken der Timer/Time-Taste verlassen (durch erstes Drücken wird der Einstellmodus aufgerufen, durch zweites Drücken abgeschlossen).

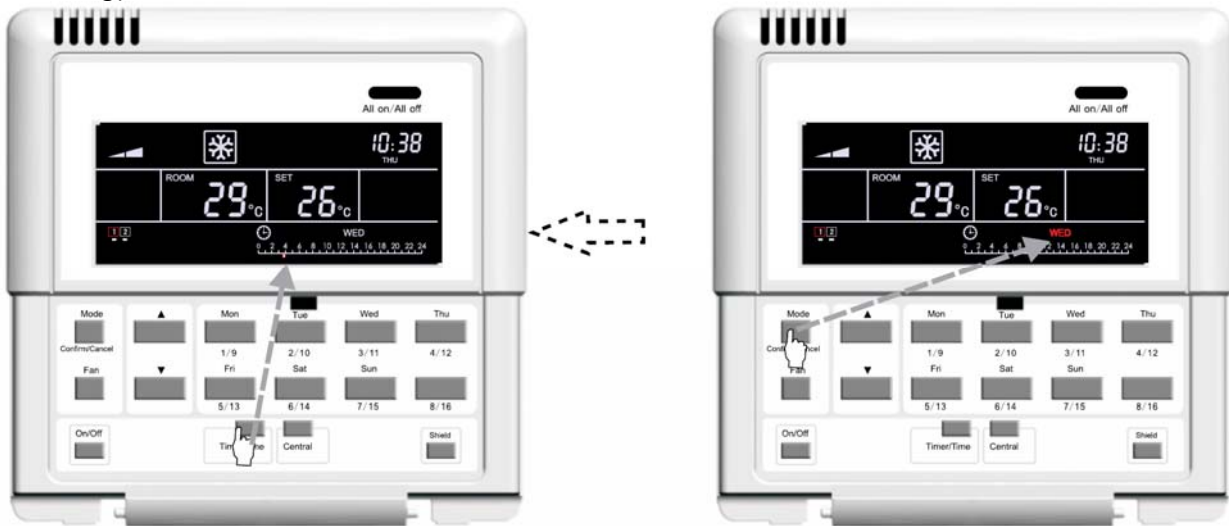
Vorgehensweise zum Löschen der Einstellungen des Wochen-Timers bei individueller Bedienung siehe Abb. 5.9.



Während des individuellen Bedienungsmodus die Timer/Time-Taste drücken, um zum Timer-Einstellmodus zu wechseln.

Durch Drücken der entsprechenden Wochentag-Taste den gewünschten Wochentag auswählen.

(Fortsetzung)



Die Timer/Time-Taste drücken, um zum Einstellmodus zu wechseln.

Die Confirm/Cancel-Taste drücken, um die Einstellung für den jeweiligen Tag zu löschen.



Die Timer/Time-Taste wieder drücken, um den Einstellmodus zu verlassen.

Abb. 5.9: Einstellungen des Wochen-Timers bei individueller Bedienung löschen

5.3.5.3 Wochen-Timer bei zentraler Bedienung einstellen

Während des individuellen Bedienungsmodus durch Drücken der Timer/Time-Taste zur Schnittstelle für das Einstellen des Wochen-Timers wechseln. Es blinkt "*" ("*" bezeichnet MON (Mon), TUE (Die), WED (Mit), THU (Don), FRI (Fre), SAT (Sam) oder SUN (Son)). Die Central-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint "CENTER", um anzuzeigen, dass der Wochen-Timer zentral eingestellt wird. Dann einen Wochentag durch Drücken der entsprechenden Wochentag-Taste auswählen, die Timer/Time-Taste drücken, um die gewünschte Zeit einzustellen, und einen Zeitabschnitt durch Drücken von "▲" oder "▼" einstellen. Anschließend die Confirm/Cancel-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen (die Einstellung wird nicht gespeichert, falls diese Taste nicht gedrückt wird). Durch diese Vorgehensweise erfolgt die Einstellung des jeweiligen Wochentages für alle Inneneinheiten. Derart können auch mehrere Zeitabschnitte für einen Tag eingestellt werden.

Nach erfolgter Einstellung wird der Einstellmodus automatisch nach 30 Sekunden oder durch erneutes Drücken der Timer/Time-Taste verlassen.

Vorgehensweise zum Einstellen des Wochen-Timers bei zentraler Bedienung siehe Abb. 5.10.



Während des individuellen Bedienungsmodus die Timer/Time-Taste drücken, um zur Timer-Einstellschnittstelle zu wechseln.



Die Central-Taste drücken, um zum zentralen Bedienungsmodus zu wechseln.



Die Timer/Time-Taste wieder drücken, um einen Zeitabschnitt für diesen Wochentag einzustellen.



Durch Drücken der entsprechenden Wochentag-Taste den gewünschten Wochentag auswählen.



Durch Drücken der Taste "▲" oder "▼" einen Zeitabschnitt einstellen.



Die Confirm/Cancel-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen/zu löschen.

(Fortsetzung)



Der Einstellmodus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch erneutes Drücken der Timer/Time-Taste verlassen.

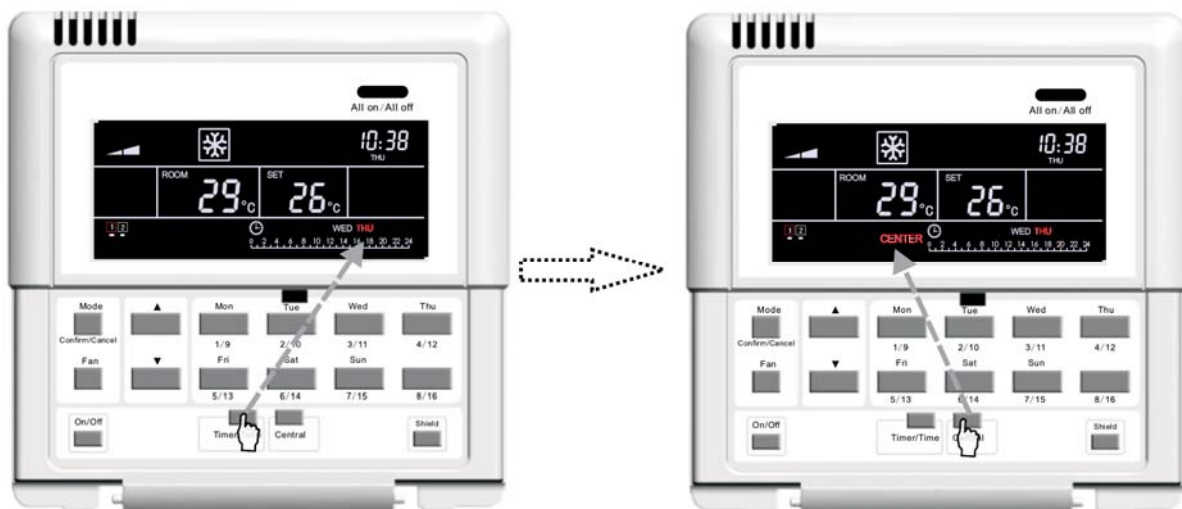
Abb. 5.10: Wochen-Timer bei zentraler Bedienung einstellen

5.3.5.4 Einstellungen des Wochen-Timers bei zentraler Bedienung löschen

Während des individuellen Bedienungsmodus durch Drücken der Timer/Time-Taste zur Schnittstelle für das Einstellen des Wochen-Timers wechseln. Es blinkt "*" ("*" bezeichnet MON (Mon), TUE (Die), WED (Mit), THU (Don), FRI (Fre), SAT (Sam) oder SUN (Son)). Die Central-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint "CENTER", um anzuzeigen, dass der Wochen-Timer zentral eingestellt wird. Dann einen Wochentag durch Drücken der entsprechenden Wochentag-Taste auswählen und die Confirm/Cancel-Taste drücken, um die Einstellungen für den jeweiligen Wochentag für alle Geräte zu löschen (d.h. den eingestellten Zeitabschnitt für den jeweiligen Wochentag zu löschen).

Nachdem die Einstellung gelöscht worden ist, wird die Schnittstelle für das zentrale Einstellen des Wochen-Timers wiederhergestellt. Diese Schnittstelle wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch zweimaliges Drücken der Timer/Time-Taste verlassen (durch erstes Drücken wird der zentrale Einstellmodus aufgerufen, durch zweites Drücken abgeschlossen).

Vorgehensweise zum Löschen der Einstellungen des Wochen-Timers bei zentraler Bedienung siehe Abb. 5.11.



Während des individuellen Bedienungsmodus die Timer/Time-Taste drücken, um zur Timer-Einstellschnittstelle zu wechseln.

Die Central-Taste drücken, um zum zentralen Bedienungsmodus zu wechseln.

(Fortsetzung)



Die Confirm/Cancel-Taste drücken, um den eingestellten Zeitabschnitt zu löschen.



Durch Drücken der entsprechenden Wochentag-Taste den gewünschten Wochentag auswählen.



Die Timer/Time-Taste drücken, um zum Einstellmodus zu wechseln.



Die Timer/Time-Taste drücken, um den Einstellmodus zu verlassen.

Abb. 5.11: Einstellungen des Wochen-Timers bei zentraler Bedienung löschen

5.3.6 Uhrzeit

Zum Einstellmodus für die Uhrzeit kann gewechselt werden, indem die Timer/Time-Taste für 5 Sekunden gedrückt wird. Dann einen Wochentag durch Drücken der entsprechenden Taste auszuwählen, und während des Blinkens von **00**: die Stunde mit der Taste "▲" oder "▼" einstellen. Dann die Timer/Time-Taste drücken, und während des Blinkens von **:00** die Minute mit der Taste "▲" oder "▼" einstellen. Durch Drücken der Timer/Time-Taste oder nach 5 Sekunden wird der Einstellmodus verlassen.

Vorgehensweise zum Einstellen der Uhrzeit siehe Abb. 5.12.



Die Timer/Time-Taste für 5 Sekunden drücken, um zum Einstellmodus für die Uhrzeit zu wechseln.



Durch Drücken der entsprechenden Wochentag-Taste den gewünschten Wochentag auswählen.



Die Timer/Time-Taste wieder drücken, um zum Einstellen der Minute zu wechseln.



Durch Drücken der Tasten "▲" oder "▼" die Stunde einstellen.



Durch Drücken der Tasten "▲" oder "▼" die Minute einstellen.



Der Einstellmodus wird automatisch nach 15 Sekunden oder durch erneutes Drücken der Timer/Time-Taste verlassen.

Abb. 5.12: Uhrzeit einstellen

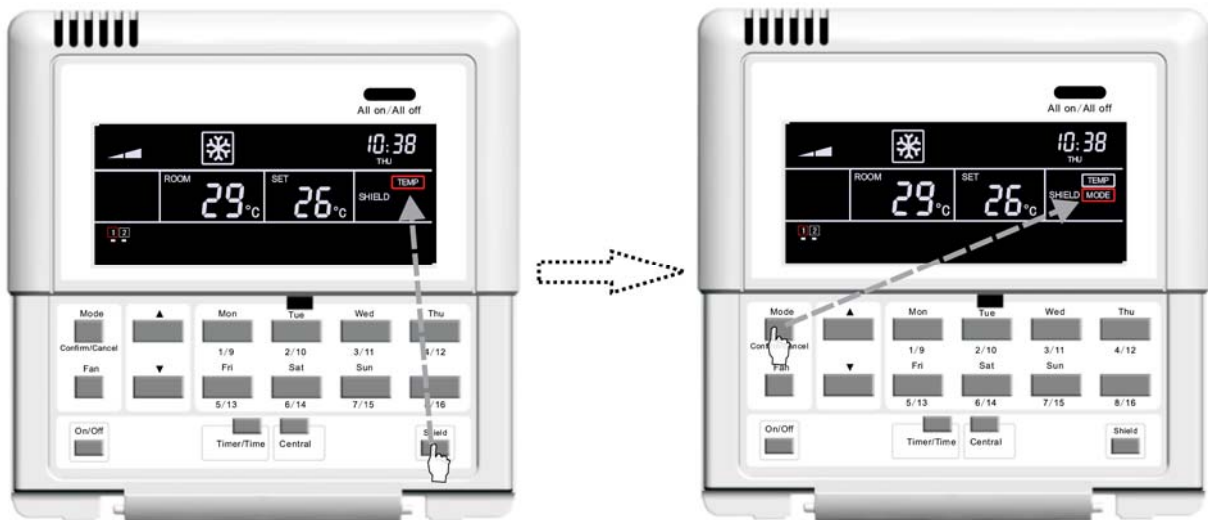
5.3.7 Bedienung sperren

Die Bediensperrfunktion kann bei der individuellen sowie zentralen Bedienung angewählt werden. Nach Ablauf von 2,5 Sekunden wird ein Steuerbefehl (z. B. Ein/Aus, Betriebsart, Gebläse ▲/▼, Sperre usw.) entsprechend der Einstellung der aktuellen Inneneinheit zu allen Inneneinheiten abgesendet.

5.3.7.1 Temperatureinstellung bei individueller Bedienung sperren

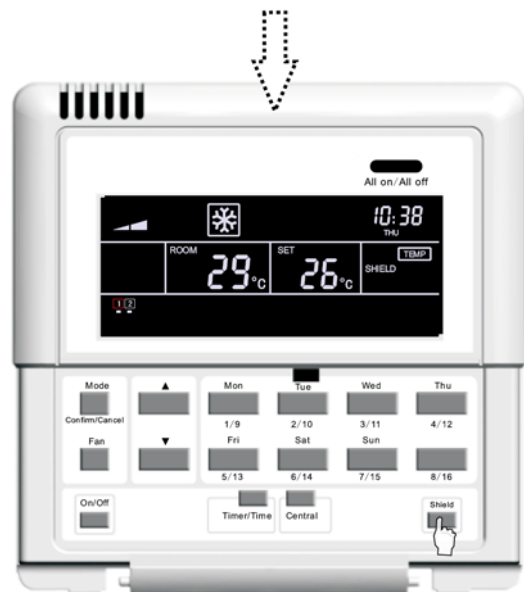
Vorgehensweise zur Aktivierung/Deaktivierung der Sperre für die Temperatureinstellung bei individueller Bedienung: Die Shield-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint die SHIELD-Anzeige. Die TEMP-Anzeige mit der Shield-Taste auswählen und durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen. Danach ist die TEMP-Anzeige ein- oder ausgeschaltet, und die MODE-Anzeige blinkt. Nach erfolgter Einstellung kann dieser Einstellmodus durch dreimaliges Drücken der Shield-Taste verlassen werden.

Sperre für die Temperatureinstellung bei individueller Bedienung siehe Abb. 5.13.



Während des individuellen Bedienungsmodus auf "TEMP" mit der Shield-Taste umschalten.

Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren.



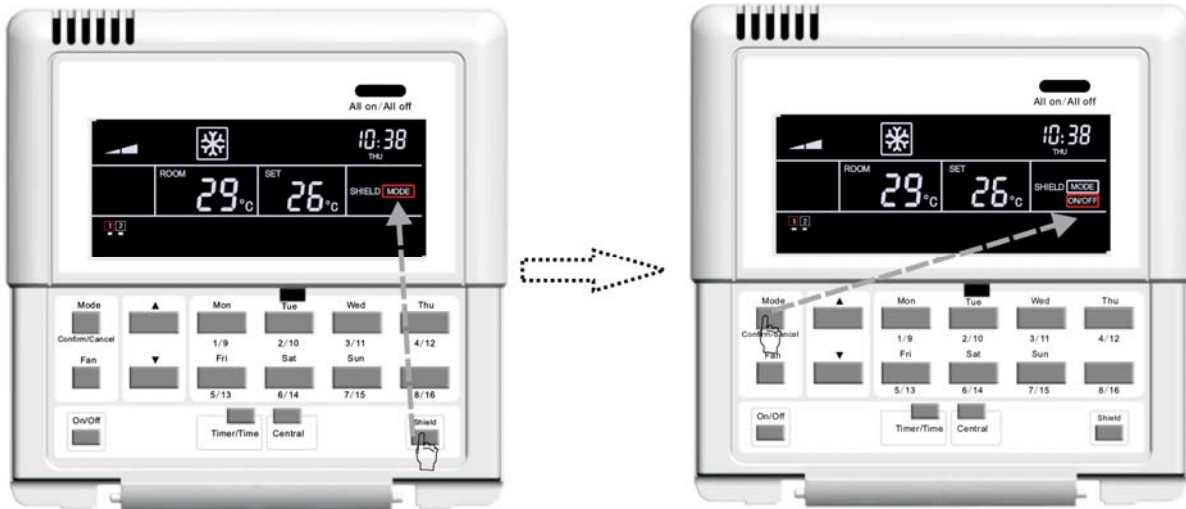
Dieser Modus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch dreimaliges Drücken der Shield-Taste beendet.

Abb. 5.13: Temperatureinstellung bei individueller Bedienung sperren

5.3.7.2 Einstellung der Betriebsart bei individueller Bedienung sperren

Vorgehensweise zur Aktivierung/Deaktivierung der Sperre für die Einstellung der Betriebsart: Die Shield-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint die SHIELD-Anzeige. Die MODE-Anzeige mit der Shield-Taste auswählen und durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen. Danach ist die MODE-Anzeige ein- oder ausgeschaltet, und die ON/OFF-Anzeige blinkt. Nach erfolgter Einstellung kann dieser Modus durch zweimaliges Drücken der Shield-Taste beendet werden.

Sperre für die Einstellung der Betriebsart bei individueller Bedienung siehe Abb. 5.14.



Während des individuellen Bedienungsmodus auf "TEMP" mit der Shield-Taste umschalten.

Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren.



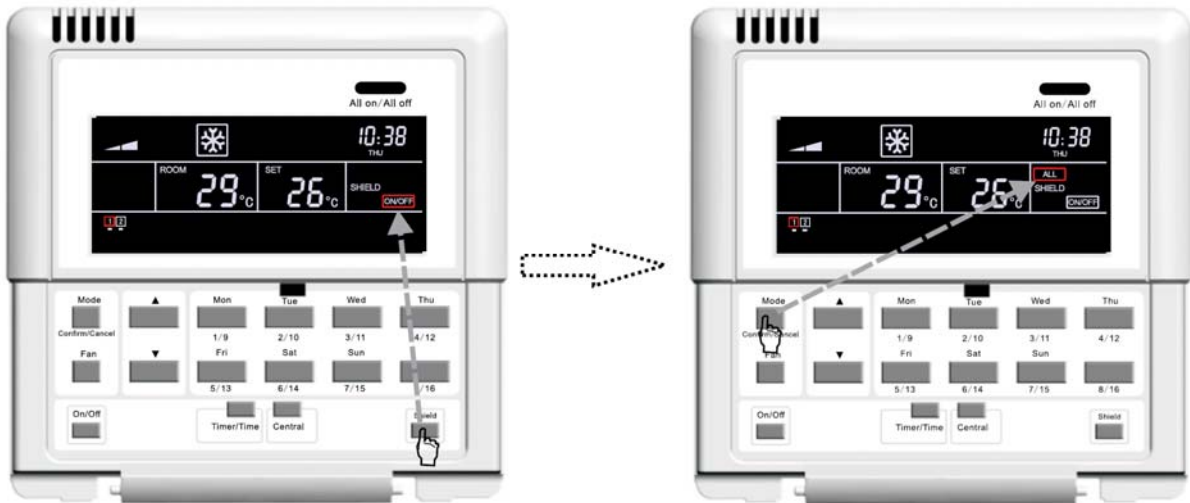
Dieser Modus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch zweimaliges Drücken der Shield-Taste beendet.

Abb. 5.14: Einstellung der Betriebsart bei individueller Bedienung sperren

5.3.7.3 Ein-/Ausschalten bei individueller Bedienung sperren

Vorgehensweise zur Aktivierung/Deaktivierung der Sperre für das Ein-/Ausschalten: Die Shield-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint die SHIELD-Anzeige. Die ON/OFF-Anzeige mit der Shield-Taste auswählen und durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen. Danach ist die ON/OFF-Anzeige ein- oder ausgeschaltet, und die ALL-Anzeige blinkt. Nach erfolgter Einstellung kann dieser Modus durch zweimaliges Drücken der Shield-Taste beendet werden.

Sperre für die Einstellung des Ein-/Ausschaltens bei individueller Bedienung siehe Abb. 5.15.



Während des individuellen Bedienungsmodus auf "ON/OFF" mit der Shield-Taste umschalten.

Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren.



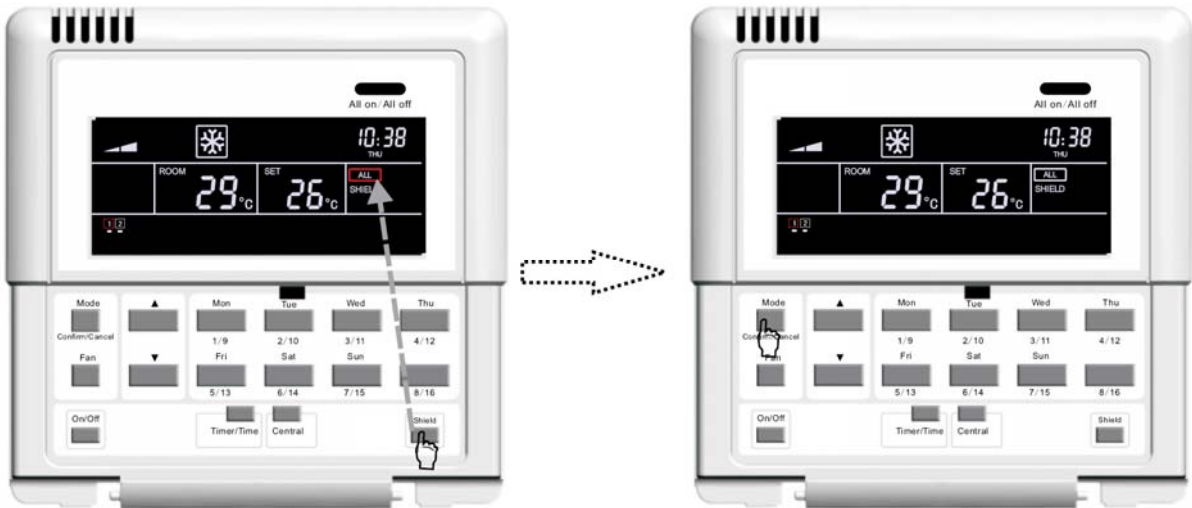
Dieser Modus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch einmaliges Drücken der Shield-Taste beendet.

Abb. 5.15: Ein-/Ausschalten bei individueller Bedienung sperren

5.3.7.4 Alle Einstellungen bei individueller Bedienung sperren

Vorgehensweise zur Aktivierung/Deaktivierung der Sperre für alle Einstellungen: Die Shield-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint die SHIELD-Anzeige. Die ALL-Anzeige mit der Shield-Taste auswählen und durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen. Danach ist die ALL-Anzeige ein- oder ausgeschaltet, und dadurch wird dieser Modus beendet.

Sperre für alle Einstellungen bei individueller Bedienung siehe Abb. 5.16.



Während des individuellen Bedienungsmodus auf "ALL" mit der Shield-Taste umschalten.

Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren. Dadurch wird der Einstellmodus verlassen.

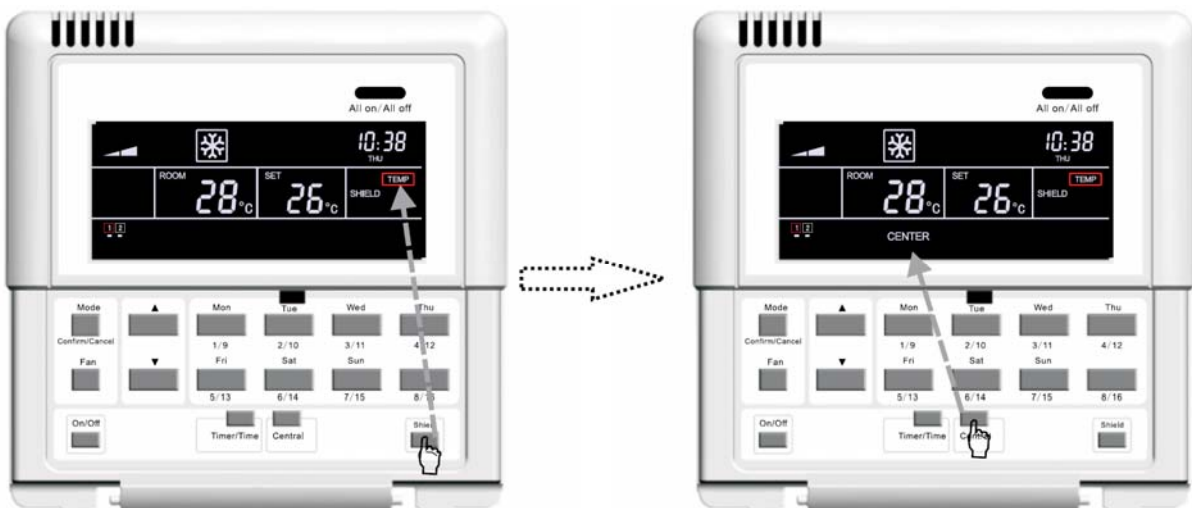
Abb. 5.16: Alle Einstellungen bei individueller Bedienung sperren

Hinweis: Wird die Sperre nicht durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigt, wird dieser Modus vom System nach Ablauf von 15 Sekunden beendet.

5.3.7.5 Temperatureinstellung bei zentraler Bedienung sperren

Vorgehensweise zur Aktivierung/Deaktivierung der Sperre für die Temperatureinstellung bei zentraler Bedienung: Die Shield-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint die SHIELD-Anzeige. Die TEMP-Anzeige mit der Shield-Taste auswählen. Dann die Central-Taste drücken, um die CENTER-Anzeige anzuzeigen, und die Einstellung durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen. Danach ist die TEMP-Anzeige ein- oder ausgeschaltet, und die MODE-Anzeige blinkt. Nach erfolgter Einstellung kann dieser Einstellmodus durch dreimaliges Drücken der Shield-Taste verlassen werden.

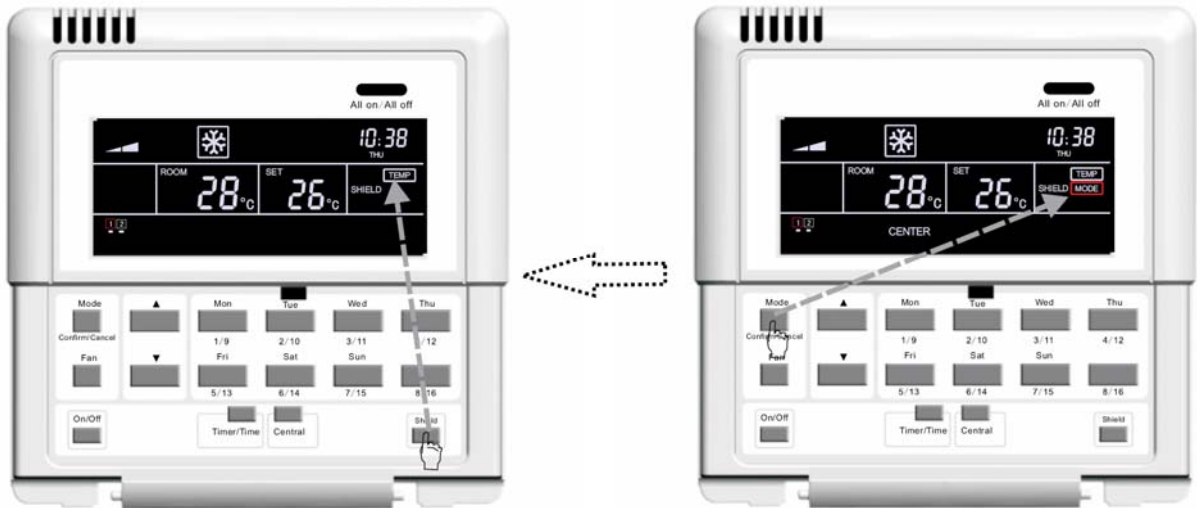
Sperre für die Temperatureinstellung bei zentraler Bedienung siehe Abb. 5.17.



Während des individuellen Bedienungsmodus auf "TEMP" mit der Shield-Taste umschalten.

Die Central-Taste drücken, um zum zentralen Einstellmodus für die Sperre zu wechseln.

(Fortsetzung)



Dieser Modus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch dreimaliges Drücken der Shield-Taste beendet.

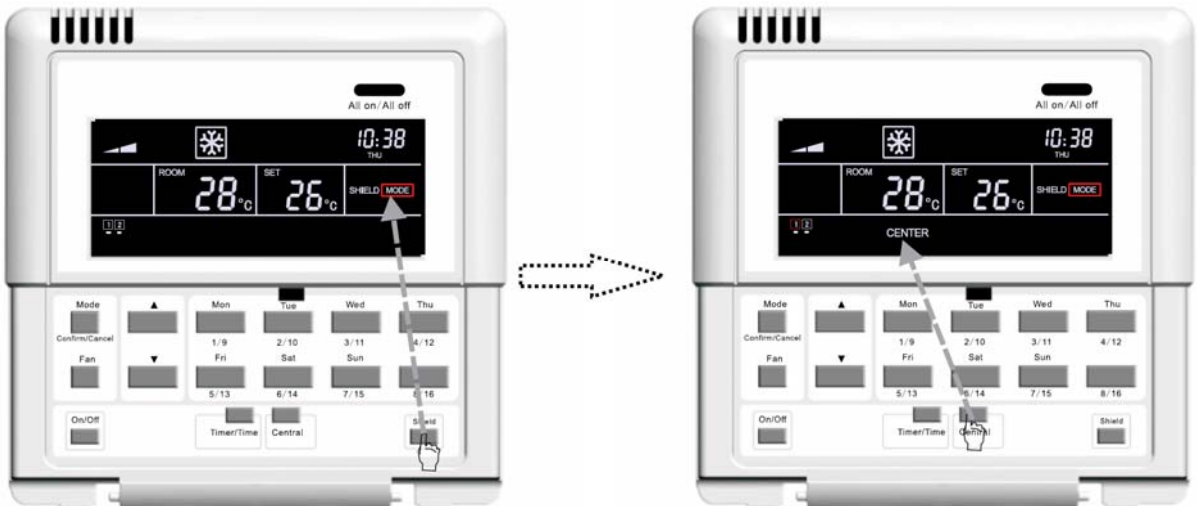
Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren.

Abb. 5.17: Temperatureinstellung bei zentraler Bedienung sperren

5.3.7.6 Einstellung der Betriebsart bei zentraler Bedienung sperren

Vorgehensweise zur Aktivierung/Deaktivierung der Sperre für die Einstellung der Betriebsart bei zentraler Bedienung: Die Shield-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint die SHIELD-Anzeige. Die MODE-Anzeige mit der Shield-Taste auswählen. Dann die Central-Taste drücken, um die CENTER-Anzeige anzuzeigen, und die Einstellung durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen. Danach ist die MODE-Anzeige ein- oder ausgeschaltet, und die ON/OFF-Anzeige blinkt. Nach erfolgter Einstellung kann dieser Modus durch zweimaliges Drücken der Shield-Taste beendet werden.

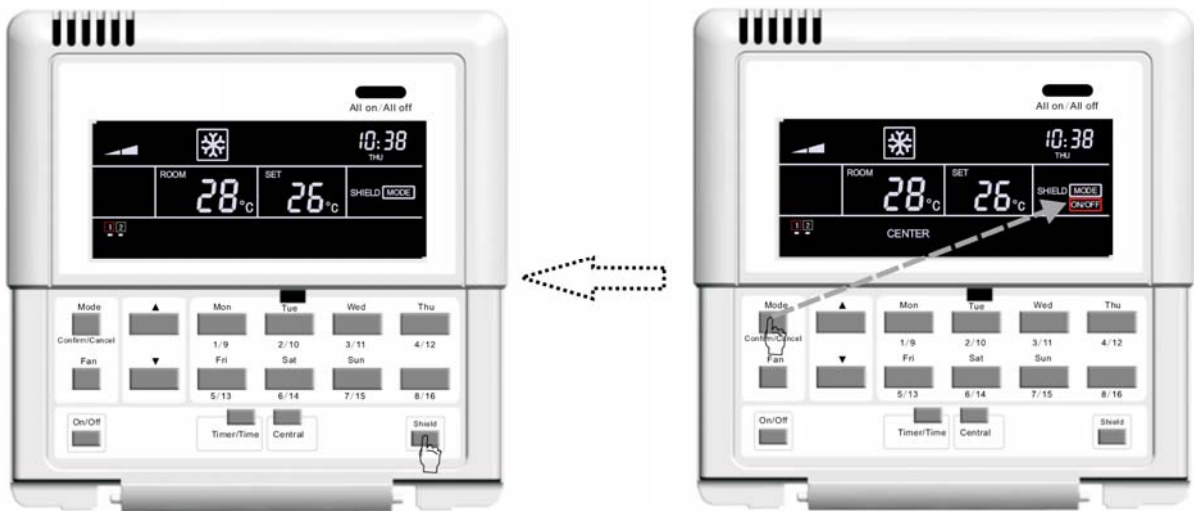
Sperrung für die Einstellung der Betriebsart bei zentraler Bedienung siehe Abb. 5.18.



Während des individuellen Bedienungsmodus auf "MODE" mit der Shield-Taste umschalten.

Die Central-Taste drücken, um zum zentralen Einstellmodus für die Sperre zu wechseln.

(Fortsetzung)



Dieser Modus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch zweimaliges Drücken der Shield-Taste beendet.

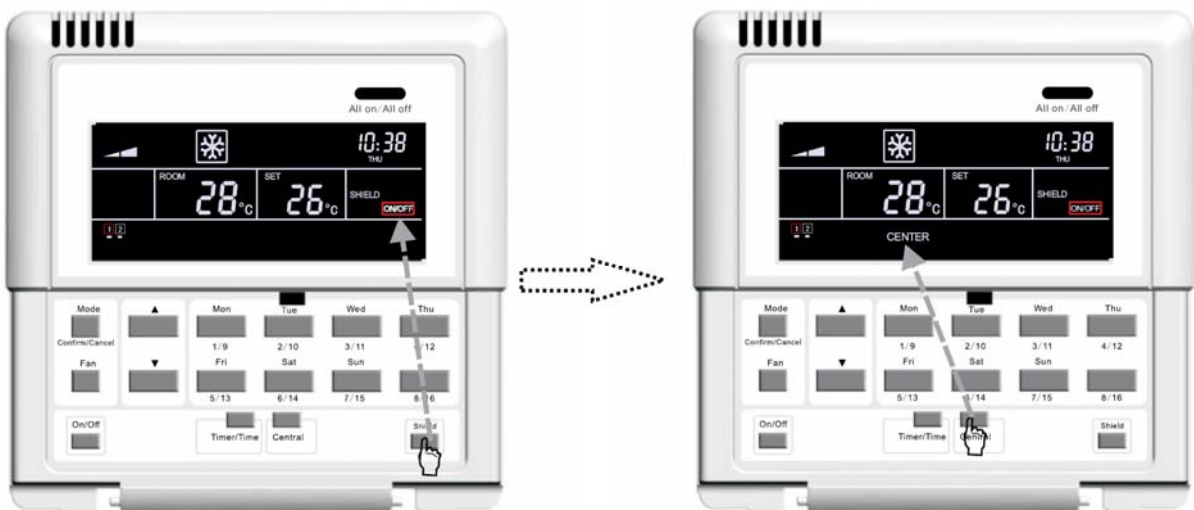
Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren.

Abb. 5.18: Einstellung der Betriebsart bei zentraler Bedienung sperren

5.3.7.7 Ein-/Ausschalten bei zentraler Bedienung sperren

Vorgehensweise zur Aktivierung/Deaktivierung der Sperre für das Ein-/Ausschalten bei zentraler Bedienung: Die Shield-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint die SHIELD-Anzeige. Die ON/OFF-Anzeige mit der Shield-Taste auswählen. Dann die Central-Taste drücken, um die CENTER-Anzeige anzuzeigen, und die Einstellung durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen. Danach ist die ON/OFF-Anzeige ein- oder ausgeschaltet, und die ALL-Anzeige blinkt. Nach erfolgter Einstellung kann dieser Modus durch einmaliges Drücken der Shield-Taste beendet werden.

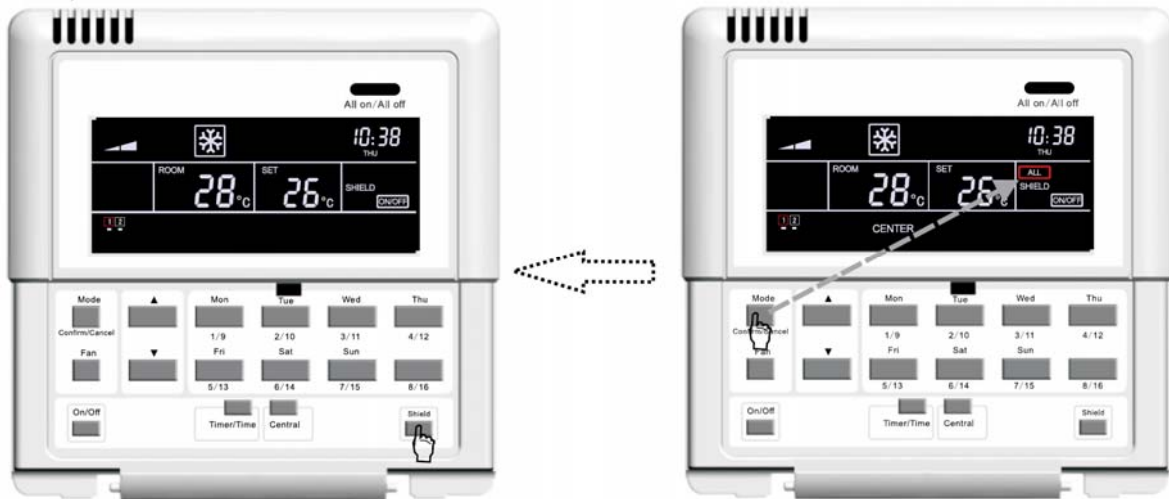
Sperre für die Einstellung des Ein-/Ausschaltens bei zentraler Bedienung siehe Abb. 5.19.



Während des individuellen Bedienungsmodus auf "ON/OFF" mit der Shield-Taste umschalten.

Die Central-Taste drücken, um zum zentralen Einstellmodus für die Sperre zu wechseln.

(Fortsetzung)



Dieser Modus wird automatisch nach 30 Sekunden oder durch einmaliges Drücken der Shield-Taste beendet.

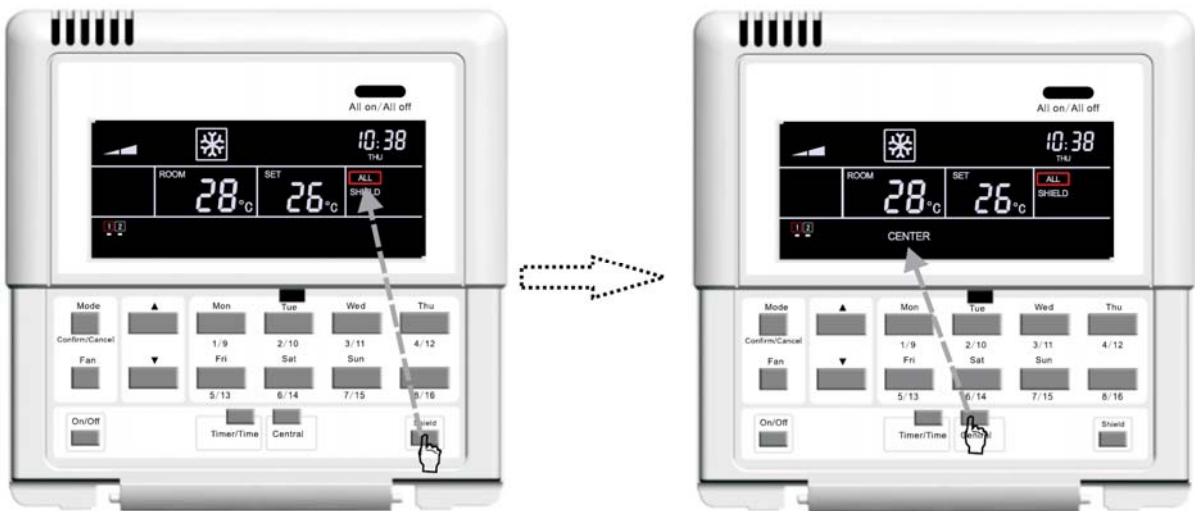
Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren.

Abb. 5.19: Ein-/Ausschalten bei zentraler Bedienung sperren

5.3.7.8 Alle Einstellungen bei zentraler Bedienung sperren

Vorgehensweise zur Aktivierung/Deaktivierung der Sperre für alle Einstellungen bei zentraler Bedienung: Die Shield-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint die SHIELD-Anzeige. Die ALL-Anzeige mit der Shield-Taste auswählen. Dann die Central-Taste drücken, um die CENTER-Anzeige anzuzeigen, und die Einstellung durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen. Danach ist die ALL-Anzeige ein- oder ausgeschaltet, und die ON/OFF-Anzeige blinkt.

Sperre für alle Einstellungen bei zentraler Bedienung siehe Abb. 5.20.



Während des individuellen Bedienungsmodus auf "ALL" mit der Shield-Taste umschalten.

Die Central-Taste drücken, um zum zentralen Einstellmodus für die Sperre zu wechseln.

(Fortsetzung)



Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren. Dadurch wird der Einstellmodus verlassen.

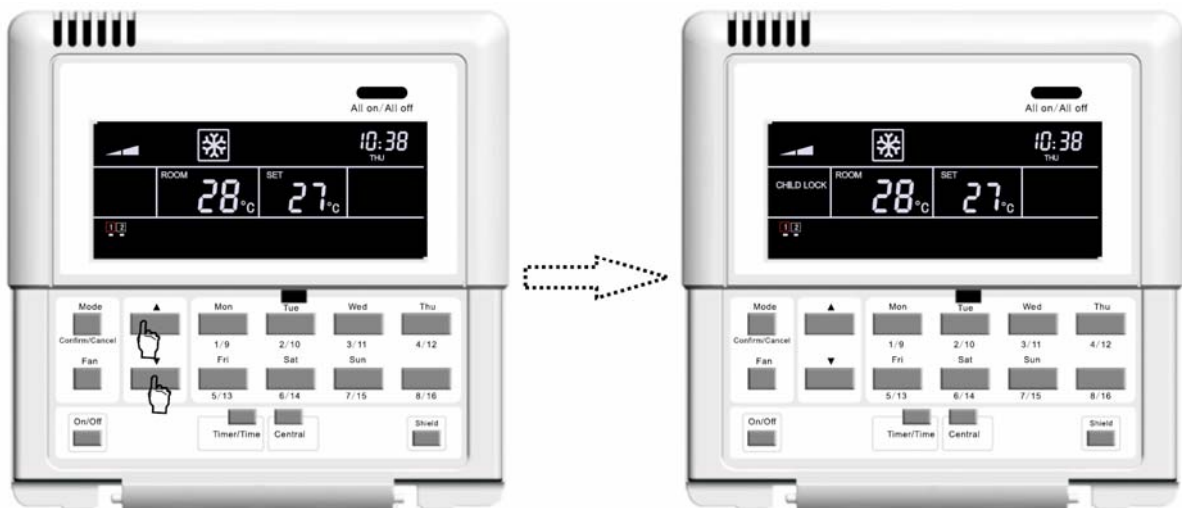
Abb. 5.20: Alle Einstellungen bei zentraler Bedienung sperren

Hinweis: Wird die Sperre nicht durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigt, wird dieser Modus vom System nach Ablauf von 30 Sekunden beendet.

5.3.8 Tastensperre (Kindersicherung)

Bei ein- oder ausgeschaltetem Gerät kann die Tasten-Sperrfunktion aktiviert werden. Die Tasten "▲" und "▼" für 5 Sekunden gleichzeitig drücken, um die Anzeige "CHILD LOCK" im LCD-Display anzuzeigen. Dann reagiert der Controller auf keine Taste, ausgenommen auf gleichzeitiges Drücken der Tasten "▲" und "▼". Die Tastensperre kann deaktiviert werden, indem das oben erwähnte Verfahren wiederholt wird.

Vorgehensweise zum Sperren von Tasten siehe Abb. 5.21:



Bei eingeschaltetem Gerät die Tasten "▲" und "▼" für 5 Sekunden gleichzeitig drücken.

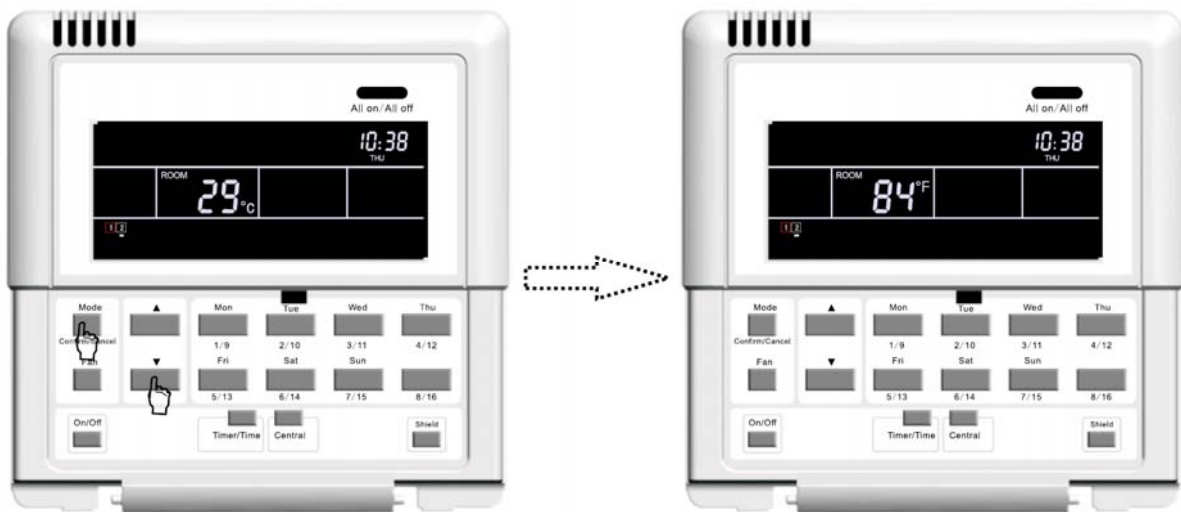
Die Tasten werden gesperrt, und im LCD-Display erscheint "CHILD LOCK".

Abb. 5-21: Tastensperre (Kindersicherung)

5.3.9 Zwischen Grad Celsius/Fahrenheit wechseln

Wenn die aktuelle Inneneinheit ausgeschaltet ist, kann zwischen Grad Celsius und Grad Fahrenheit gewechselt werden, indem die Tasten "Mode" und "▼" für 5 Sekunden gleichzeitig gedrückt werden.

Umschalten zwischen Grad Celsius/Fahrenheit siehe Abb. 5.22:



Bei ausgeschaltetem Gerät die Tasten "Mode" und "▼" für 5 Sekunden gleichzeitig drücken.

Es wird zwischen Grad Celsius/Fahrenheit gewechselt.

Abb. 5.22: Zwischen Grad Celsius/Fahrenheit wechseln

6. FEHLERANZEIGE

Wenn ein Fehler während des Systembetriebs eintritt, wird ein Fehlercode statt Raumtemperatur im Display angezeigt.

Eine Fehleranzeige wird in Abb. 6.1 dargestellt:



Abb. 6.1: Beispiel für Fehleranzeige

Fehlercodes für Inneneinheiten der Baureihe New UNI DC Inverter siehe Tabelle 6.1.

Tabelle 6.1: Fehlercodes für die Baureihe New UNI DC Inverter

Code	Beschreibung
E0	Fehler Wasserpumpe
E1	Überdruckschutz Kompressor
E2	Vereisungsschutz Inneneinheit
E3	Unterdruckschutz Kompressor
E4	Übertemperaturschutz Austritt Kompressor
E5	Überlastschutz Kompressor
E6	Kommunikationsfehler
E8	Gebäuseschutz Inneneinheit
E9	Wasserüberlaufschutz
F0	Fehler Temperatursensor Raumtemperatur Lufteinlass
F1	Fehler Temperatursensor Verdampfer
F2	Fehler Temperatursensor Verflüssiger
F3	Fehler Umgebungstemperatursensor Inneneinheit
F4	Fehler Temperatursensor Ausgang
F5	Fehler Temperatursensor Display
EH	Fehler elektrische Hilfsheizung
FF	Sub-Schalter Raum geöffnet
C5	Fehler Jumper
C1	Prüfung Bogen
C2	elektrischer Durchschlagschutz

7. INSTALLATION UND KONFIGURATION

7.1 Installation

7.1.1 Masszeichnung für die Installation

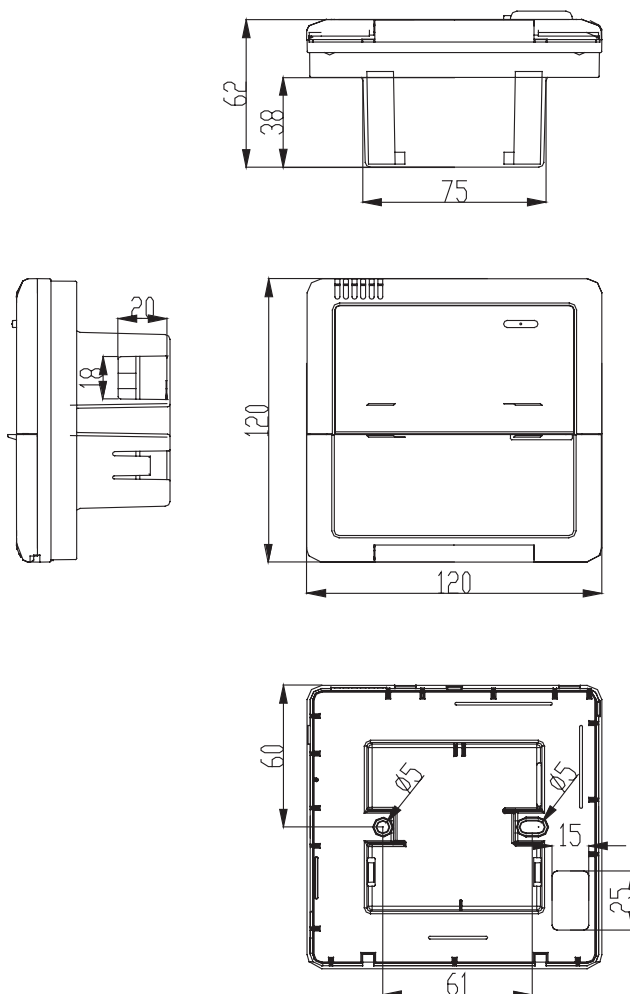


Abb. 7.1: Masszeichnung für die Installation

7.1.2 Anschlüsse

In Abb. 7.2 sind die Anschlüsse der Displayplatine, in Abb. 7.3 die Anschlüsse des Stromversorgungsmoduls gezeigt.

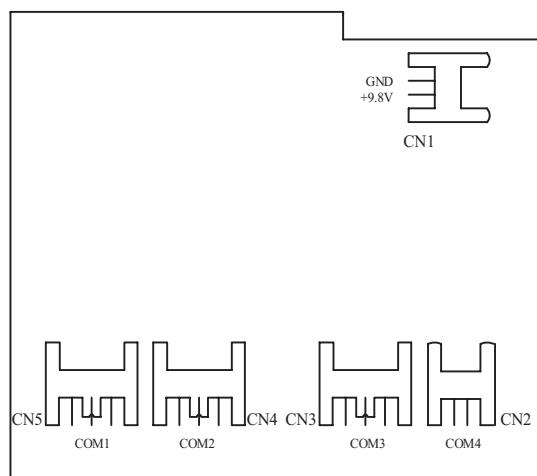


Abb. 7.2: Anschlüsse auf der Displayplatine

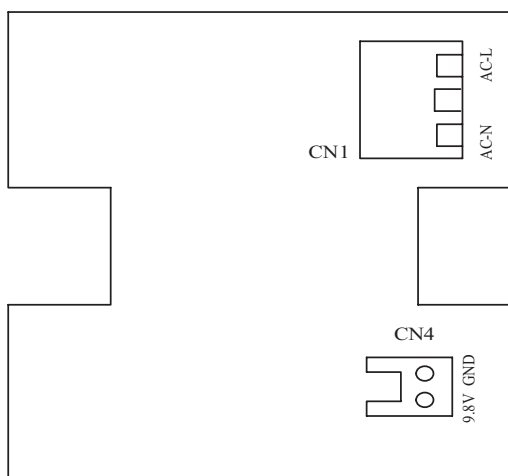


Abb. 7.3: Anschlüsse auf der Platine des Stromversorgungsmoduls

a. Stromversorgungsanschlüsse

1. Der CN1-Anschluss auf der Platine des Stromversorgungsmoduls dient zum Anschließen des externen Stromversorgungskabels. Die Klemme AC-N ist für den Neutralleiter, die Klemme AC-L für den spannungsführenden Leiter bestimmt, die mittlere Klemme bleibt frei.
2. Der CN4-Anschluss auf der Platine des Stromversorgungsmoduls dient für das Display, und wird am CN1-Anschluss der Displayplatine mit zwei Leitern angeschlossen.

b. Kommunikationsanschluss

Die Anschlüsse CN2, CN3, CN4 und CN5 auf der Displayplatine dienen zur Kommunikation. Der Anschluss CN2 mit der Bezeichnung COM4 ist zur Kommunikation mit einem Kanalgerät (2 Kontakte) bestimmt.

7.1.3 Kommunikationskabel bereitstellen und anschließen

- a. Das Kommunikationskabel zwischen dem Zentral-Controller und dem Gerät sollte vom Benutzer anhand des jeweiligen Projektes bereitgestellt werden.
- b. Kommunikationskabel bereitstellen und anschließen
 1. Das Kommunikationskabel besteht aus zwei Leitern (an einem Ende 2-poliger Stecker, am anderen Ende Stecker vom Typ 40113325)
 2. Für N Stück Gerätesätze werden N+1 Stück Kommunikationskabel benötigt.
 3. Den 2-poligen Stecker des Kommunikationskabels am COM4 des intelligenten Zentral-Controllers anschließen, die 2-poligen Stecker von den N Stück Kommunikationskabel an den entsprechenden Steckverbindungen auf der Kabel-Fernbedienung der Baureihe New UNI DC Inverter anschließen.
 4. Der Benutzer kann ein Verlängerungskabel bereitstellen und die Leiter an der Steckverbindung nach aktuellem Bedarf anschließen.

Hinweis: Ein Gerätesatz der Baureihe New UNI DC Inverter besteht aus einer Außeneinheit und einer Inneneinheit.

7.1.4 Installation

Der ausgewählte Installationsort muss den entsprechenden Bedingungen gerecht werden. Die Vorgehensweise zur Installation ist wie folgt:

- a. Stellen Sie zunächst fest, wo der intelligente Zentral-Controller installiert werden soll.
- b. Bauen Sie die Installationsdose (2) zur Installation des rückseitigen Gehäuses (3) nach Abb. 7.6 ein.
- c. Schließen Sie das Stromversorgungskabel und das Kommunikationskabel für die Displayplatine an, dann ziehen Sie die beiden Kabel durch die Installationsdose (2) hindurch.
- d. Befestigen Sie das rückseitige Gehäuse mithilfe von Schrauben an der Installationsdose (2).
- e. Ordnen Sie das Stromversorgungskabel und das Kommunikationskabel innerhalb des intelligenten Zentral-Controllers an.
- f. Schließen Sie den Deckel (5).

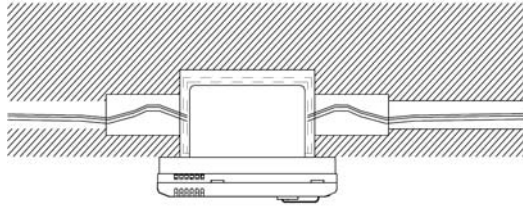


Abb. 7.4: Installation der unsichtbaren Verkabelung 1 (Leitung horizontal)

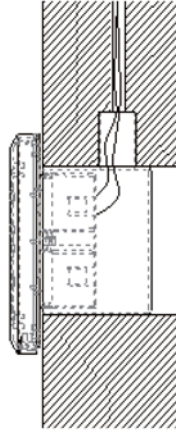


Abb. 7.5: Installation der unsichtbaren Verkabelung 2 (Leitung vertikal)

Hinweis: Das Stromversorgungskabel und das Kommunikationskabel müssen getrennt geführt werden, um Interferenzen zu vermeiden.

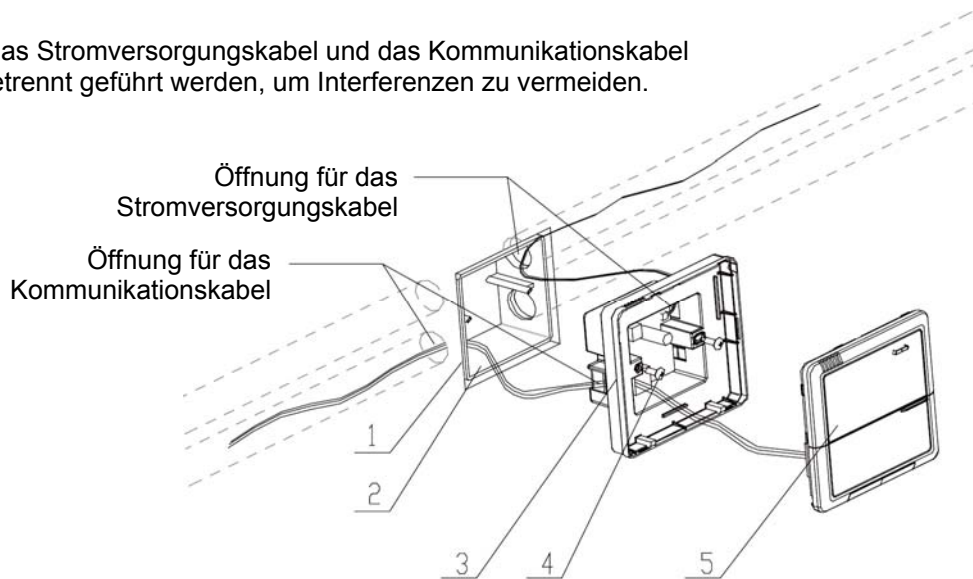


Abb. 7.6: Installationszeichnung

Pos.	Beschreibung
1	Wand
2	Installationsdose (86)
3	rückseitiges Gehäuse (inkl. Platine des Stromversorgungsmoduls)
4	Schraube
5	Deckel (inkl. Displayplatine)

Nach der Installation muss eine Konfiguration erfolgen, um die richtige Kommunikation sicherzustellen.

7.2 Geräte verbinden

Unter der Voraussetzung, dass für ein Projekt ein Gerät der Baureihe New UNI DC Inverter benötigt wird (eine Außeneinheit ist mit einer Inneneinheit gepaart), können bis zu 16 Inneneinheiten mit dem Smart Zone Controller bedient werden.

Beispiel:

Nehmen wir an, dass für ein Projekt 5 Außeneinheiten und 5 Inneneinheiten eingesetzt werden. Dann wird nur ein einziger intelligenter Zentral-Controller benötigt.

Projektanforderungen	New UNI DC Inverter Baureihe	
	Außeneinheiten	Inneneinheiten
Stückzahl (Sätze)	5	5
Stückzahl (intelligenter Zentral-Controller)	1	

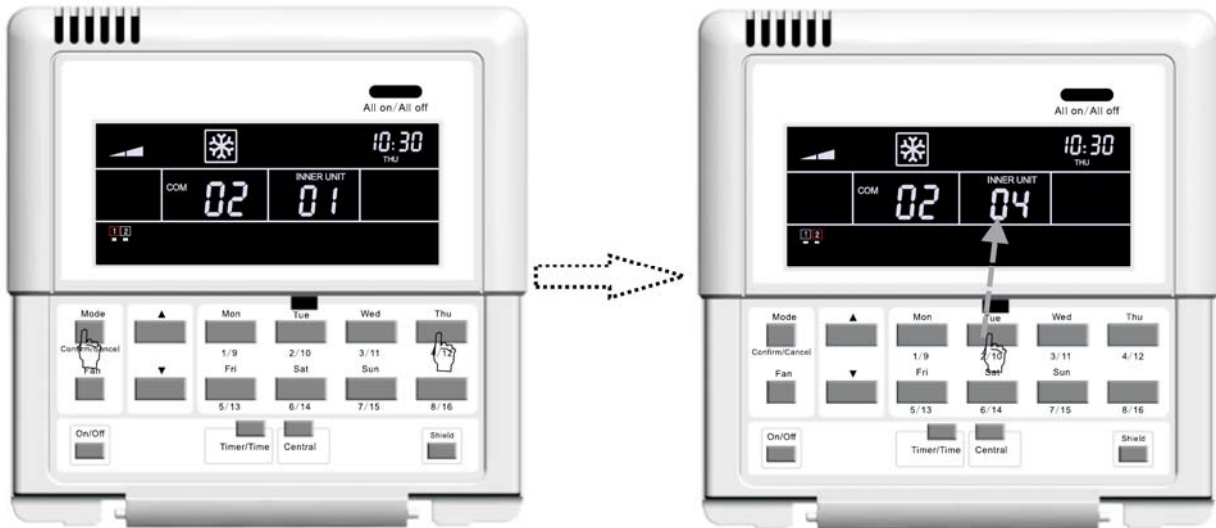
7.3 Anschlussnummer und Adresse der Inneneinheit konfigurieren und betrachten

Konfiguration einstellen: Im Falle, dass das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet, die Projekteinstellung geändert oder der serielle Anschluss gewechselt wird, muss zum Konfigurationsmodus gewechselt werden, indem die Tasten "Mode" und "Thu" für 5 Sekunden gleichzeitig gedrückt werden. Über diese Schnittstelle können Adressen der Inneneinheiten automatisch abgefragt oder zugewiesen werden. Nach 10 Minuten wird das Konfigurieren abgeschlossen. Die Inneneinheit, die eine Adresse erhalten hat, kann bedient werden, während eine Inneneinheit ohne Adresse nicht bedient werden kann.

Seriellen Anschluss und Adresse der Inneneinheit anzeigen: Die Tasten "Mode" und "Thu" für 5 Sekunden gleichzeitig drücken, um in die Konfigurations-Schnittstelle zu wechseln. Über diese Schnittstelle können der serielle Anschluss und die Adresse der entsprechenden Inneneinheit angezeigt werden.

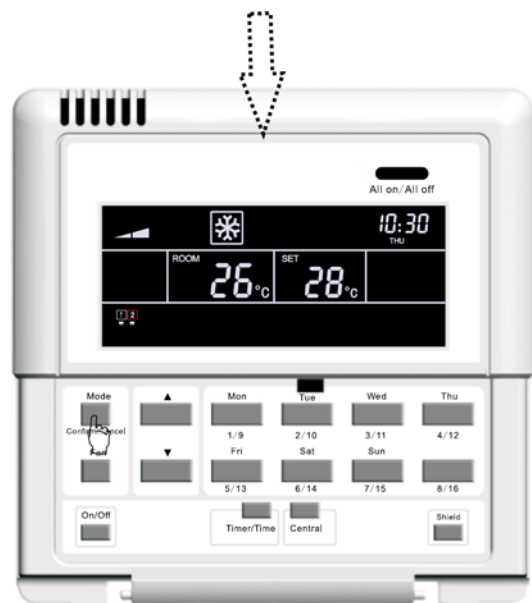
Durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste kann die Einstellung der Konfiguration bestätigt und zum Anzeigen des Status der Inneneinheit gewechselt werden. Wird die Taste nicht gedrückt, wird die Einstellung nicht gespeichert.

Vorgehensweise zur Verwendung der Konfigurations-Schnittstelle siehe Abb. 7.7: In Abb. 7.7 sind die Inneneinheit Nr. 1 und die Inneneinheit Nr. 2 gezeigt. Die beiden Geräte sind am Kommunikationsanschluss COM2 angeschlossen. Die Adresse des ersten Gerätes ist 01, des zweiten Gerätes 04.



Die Tasten "Mode" und "Thu" für 5 Sekunden gleichzeitig drücken, um in die Konfigurations-Schnittstelle zu wechseln.

Die Taste mit dem Code der Inneneinheit drücken, um deren seriellen Anschluss und Adresse zu ermitteln.



Die Einstellung durch Drücken der Confirm/Cancel-Taste bestätigen.

Abb. 7.7: Konfiguration

7.4 Bezeichnungen

Die gegenseitige Zuweisung von Raumbezeichnung und Inneneinheit-Nr. kann in das vorhandene Etikett eingetragen werden. Der Benutzer kann am Etikett die Bezeichnung des entsprechenden Raumes neben die Inneneinheit-Nr. schreiben, und dann das Etikett an die Gehäuse-Innenseite des intelligenten Zentral-Controllers kleben, um bessere Übersicht darüber zu haben, welches Gerät von ihm eingestellt wird.

Beispiel: Die Geräte sind im Kinderzimmer, Schlafzimmer und Wohnzimmer installiert. Nach dem Konfigurieren kann der Benutzer die jeweiligen Gerätenummern ermitteln und eine Übersicht über die Anordnung der Geräte erstellen.

Zimmerbezeichnung	Kinderzimmer	Schlafzimmer	Wohnzimmer
Adresse Inneneinheit	Anschluss 1, Inneneinheit Nr. 04	Anschluss 1, Inneneinheit Nr. 05	Anschluss 1, Inneneinheit Nr. 06
Inneneinheit Nr.	1	2	3

Nach der Ermittlung der Gerätenummern der Geräte in den Räumen kann der Benutzer die Bezeichnungen "Kinderzimmer", "Schlafzimmer" und "Wohnzimmer" auf das Etikett neben die entsprechenden Gerätenummern schreiben, und dann das Etikett an die Gehäuse-Innenseite des intelligenten Zentral-Controllers kleben.

Bezeichnungs-Etikett siehe Abb. 7.8.

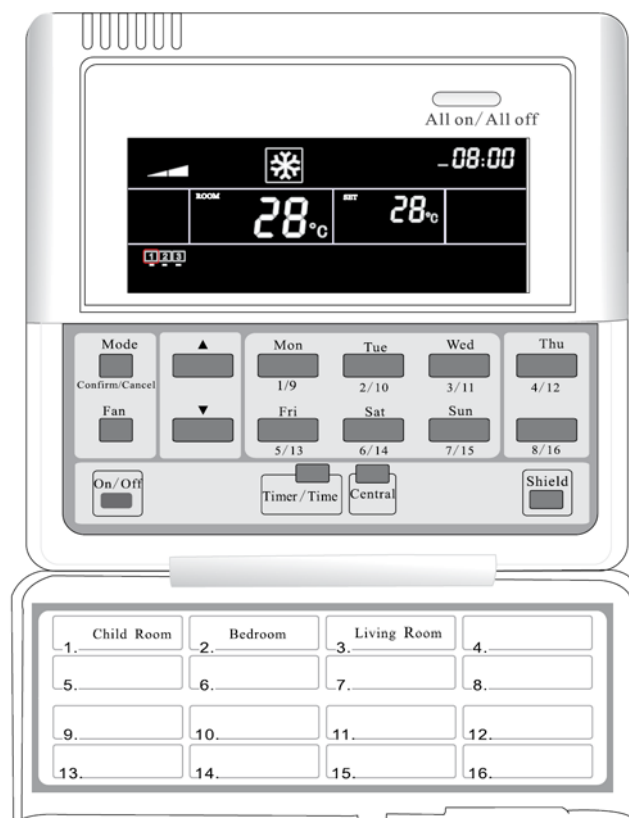


Abb. 7.8: Etikett für den intelligenten Zentral-Controller

Zentrale NEPA spol. s r.o.

Purkyňova 45

612 00 Brno

Tel.: +420 541 590 140

Tel. Kundendienst: +420.541.590.150

Fax: +420 541 590 123

Fax Kundendienst: +420 541 590 153

www.nepa.cz

Shop: obchod@nepa.cz

Kundendienst: servis@nepa.cz

Bestellungen:

brno-fakturace@nepa.cz